

	Vorlagen-Nr.	
	1223-StR/2018	

Stadtverwaltung Eisenach

Beschlussvorlage Stadtrat

Dezernat	Amt	Aktenzeichen
Dezernat II	41	

Betreff
Kulturentwicklungskonzept Eisenach 2025

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Tourismus	Ö	20.11.2018	
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	29.11.2018	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	11.12.2018	

Finanzielle Auswirkungen			
<input type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung <input checked="" type="checkbox"/> Einnahmen Haushaltsstelle: n. N. <input checked="" type="checkbox"/> Ausgaben Haushaltsstelle: n. N.			
HH-Mittel	Lt. HH bzw. NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgabereinst -EUR-	insgesamt -EUR-
HH/JR <u>Inanspruchnahme</u> ./ verausgabt ./ vorgemerkt ./ gesperrt			
= verfügbar			
Frühere Beschlüsse			
Vorlagen-Nr.:	Vorlagen-Nr.:	Vorlagen-Nr.:	Vorlagen-Nr.:

I. Beschlussvorschlag:

**Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:
das Kulturentwicklungskonzept Eisenach 2025**

II. Begründung:

Die Erstellung eines Kulturentwicklungskonzepts war notwendig, um nicht nur eine Bestandsaufnahme des Eisenacher Kulturlebens, sondern auch die darin enthaltenen spezifisch eisenacherischen Gegebenheiten vor dem Hintergrund zeitgemäßer kultureller und gesellschaftlicher Entwicklungen mit Vorschlägen für die Zukunft zu verdeutlichen. Daraus resultierend war es Aufgabe des Kulturentwicklungskonzepts konkrete Maßnahmen heraus zu arbeiten, um hier eine teilhabegerechte, niedrighschwellig zugängliche und bedarfsorientierte Kulturarbeit für alle Eisenacher und Eisenacherinnen sowie für die Region zu gewährleisten. Darüber hinaus soll aufgrund der Ergebnisse des Kulturentwicklungskonzepts das kulturelle Profil Eisenachs als Kulturstadt im regionalen, bundesländischen, nationalen und auch internationalen Vergleich geschärft und damit die Lebensqualität in Eisenach gesichert, bzw. erhöht werden.

Ein geschärftes kulturelles Profil zielt zudem auf die Attraktivität Eisenachs für Touristen als auch auf die Ansiedlungsattraktivität für Unternehmen, die ihren Mitarbeitern eine kulturell vielfältige und generationenspezifische Lebensumgebung bieten wollen. Auf dem Weg der Umwegrentabilität, wie einschlägige Beispiele etwa aus Heidelberg (Heidelberger Frühling) oder Hamburg (Elbphilharmonie) unzweifelhaft rechnerisch beweisen, fließt jeder kulturell investierte Euro mehrfach in die Stadtkassen zurück. Schließlich darf nicht unerwähnt bleiben, dass mit dem vorliegenden Kulturentwicklungskonzept auch die zentrale kulturelle Bedeutung und Funktion der Stadt Eisenach innerhalb des Wartburgkreises unmittelbar deutlich wird.

Wir empfehlen den Ausschüssen und dem Stadtrat das Kulturentwicklungskonzept zu beschließen und damit gleichzeitig die darin empfohlenen Handlungsvorschläge entsprechend den jeweiligen Anforderungen umzusetzen.

gez. Dr. Uwe Möller
Bürgermeister

Anlagenverzeichnis:

- Anlage 1 - Titel – Kulturentwicklungskonzept
- Anlage 2 - Kulturentwicklungskonzept Eisenach 2025
- Anlage 3 - Kulturentwicklungskonzept - Anlage

Die Anlage 2 können Sie im Internet unter www.eisenach.de → Rathaus → Stadtrat und Gremien → Ratsinfosystem unter dem Tagesordnungspunkt der Stadtratssitzung und im Büro des Stadtrates einsehen.